

Kiss startet wieder durch: SBB Re 6/6, A 3/5 und RhB Ge 4/4^{III}

Nach den Turbulenzen zu Beginn dieses Jahres und dem Neustart mit neuem Management hat der nun schweizerische Modellbahnhersteller Kiss neue Projekte vorgestellt. Bereits diesen Dezember kommt das Modell der noch unter den Vorgängern angekündigten SBB Re 6/6 in Spur 0 auf den Markt. Angeboten werden sieben verschiedene Lokomotiven von Grün über Rot bis zum blau-roten SBB-Cargo-Design.

Im Mai 2023 folgt das Modell der SBB-Schnellzugsdampflokomotive A 3/5 705 in Spur 1. Das 585 mm lange und 5,5 kg schwere Lokmodell wird mit einem bei Kiss inzwischen zum Standard gewordenen Maxon-Hochleistungsmotor angeboten. Ein Rauchgenerator mit Zylinderentwässerung, ein Servoantrieb zur Umsteuerung der Rauchkammertüre und eine flackernde Feuerbüchse sind nur ein paar der Highlights dieses imposanten Messingmodells.

Rechtzeitig zum Start der Gartenbahnsaison soll im April 2021 die Ge 4/4^{III} der Rhätischen Bahn angerollt kommen. Hier werden acht verschiedene Loks angeboten. Wie bei Kiss üblich, legen die Hersteller besonderen Wert auf die Detailtreue, so werden die Loks mit Side-Stick bzw. Handrad-Führerstandsbedienung produziert.

Kiss Modellbahnen Schweiz GmbH
Via Davos 1, 7154 Ruschein
Tel. 081 925 28 90
info@kiss-modellbahnen-schweiz.ch
www.kiss-modellbahnen-schweiz.ch



IIm | KISS Modellbahn Service

Mitteleinstiegswagen-Festival im Massstab 1:22,5

Nach dem Ausstieg bei Kiss Modellbahnen ist der ehemalige Seniorchef Günther Kiss seit ein paar Jahren mit seiner eigenen Firma, dem KISS Modellbahn Service, unterwegs. Neben Umlackierungen von Kundenmodellen stellt die kleine Firma auch Modellbahnwagen für die Spur 1 her. Nun hat Günther Kiss neue Modelle für die Freunde der Schweizer Schmalspurbahnen in Spur IIm angekündigt. Es handelt sich dabei um Kunststoffmodelle von Mitteleinstiegswagen nach Vorbildern der Rhätischen Bahn (RhB), der Matterhorn-Gotthard-Bahn (MGB) bzw. ihrer Vorgängerinnen der Brig-Visp-Zermatt-Bahn (BVZ) und der Furka-Oberalp-Bahn (FO). Neben den SIG-



Mitteleinstiegswagen des «Fliegenden Rhätiers», wie sie ab 1939 in einer Serie von acht Stück an die RhB für den Einsatz hinter den BCe-4/4-Triebwagen ausgeliefert wurden, stellt KISS auch die SWS-Version, wie sie ab 1947 zur Auslieferung kam, her. Der RhB-Mitteleinstiegswagen der dritten Generation von 1956 wird gleich in vier

verschiedenen Varianten angeboten: in Grün mit oder ohne Dachruten, in Rot mit normalen Türen und als Version mit den glatten, bündigen, modernen Türen. Mit den ebenfalls angekündigten BVZ- und FO-Wagen sind dies nicht weniger als 28 neue Modelle, die dann auch noch in den zwei unterschiedlichen Längen von 780 mm